

Königlich privilegirte Berlinische Zeitung

von Staats- und gelehrten Sachen.

N^o 136.

Sonntag

den 14. Juni

1857.



Im Verlage Boffischer Erben.

Redacteur C. C. Müller.

Boffische Zeitungs-Expedition in der Breiten Straße No. 8.

Berlin, 14. Juni.

Des Königs Majestät haben am 4. d. M. Nachmittags um 3 Uhr dem außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister der Hohen Pforte, Kemal-Effendi, im Neuen Palais bei Potsdam eine Privat-Audienz zu erteilen und aus dessen Händen die große Dekoration des Medschidie-Ordens in Brillanten entgegenzunehmen geruht, die Allerhöchstenenselben von Sr. Majestät dem Kaiser der Osmanen verliehen worden.

Sr. Majestät der König haben Allergnädigst geruht: Dem Kreisgerichts-Secretair Reigerd in Bochold den Charakter als Kanzlei-Rath zu verleihen.

Sr. Königliche Hoheit der Prinz Adalbert von Preußen ist von Rügen wieder hier eingetroffen.

Sr. Königliche Hoheit der General-Lieutenant und Commandeur der zweiten Garde-Division, Prinz August von Württemberg, ist von Wiesbaden hier angekommen.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit der Bestimmungen über das Verfahren bei Einberufung der Reserve- und Landwehr-Mannschaften zu den Fahnen vom 26. Oktober 1850, wird hierdurch bekannt gemacht, daß die permanenten Mitglieder der unterzeichneten Kommission zum Behufe der Entscheidung über die Gesuche um einstweilige Zurückstellung vom Eintritt in den Militärdienst, bei etwa eintretender Mobilmachung, am 6. August c. ihre nächste Sitzung, der die betheiligten Individuen beiwohnen können, halten werden. Diejenigen, in hiesiger Stadt und deren Reichthilde wohnenden Reserve- und Landwehr-Mannschaften des 1. Aufgebots, welche einen Grund zur Zurückstellung nach §. 9. der obgedachten Bestimmungen geltend machen zu können vermeinen, werden daher aufgefordert, ihre desfalligen Gesuche sofort, und spätestens bis zum 18. Juli c. beim hiesigen Magistrat anzubringen. Ueber später eingehende Anträge kann im nächsten Sitzungs-Termin nicht entschieden werden. Nach dem obgedachten Termine werden die Namen derjenigen Mannschaften, deren Gesuche als begründet erachtet worden sind, durch das Intelligenzblatt öffentlich bekannt gemacht werden, weshalb jede besondere Bescheidung auf die eingegangenen Gesuche unterbleibt.

Berlin, den 10. Juni 1857.

Königliche Kreis-Ertrag-Kommission.

Pferde-Lieferung.

Zu der gegen das Ende des August d. J. beginnenden wöchentlichen Uebung des 6. schweren Landwehr-Regiments und des 3. Landwehr-Gusaren-Regiments sind circa
160 Karaffierpferde und
160 Gusarenpferde

Selten der hiesigen Commune zu stellen.

Die Bestellung dieser Pferde soll unter den in unserem Militär-Bureau auf dem Berlinischen Rathhause ausliegenden Bedingungen im Ganzen oder Einzelnen dem Mindestfordernden übertragen werden.

Desfallige Anerbietungen sind in unserem Militär-Bureau auf dem Berlinischen Rathhause, Zimmer No. 6., bis zum Mittwoch den 24. Juni c. abzugeben.

Auf spätere Anerbietungen kann nicht Rücksicht genommen werden. Berlin, den 12. Juni 1857.
Magistrat hiesiger Königl. Haupt- und Residenzstadt.

Deutschland.

Berlin, 13. Juni.

Sr. Majestät der König haben Allergnädigst geruht: Dem Hofmarschall Sr. Königlichen Hoheit des Prinzen Karl von Preußen, Kammerherrn Marquis von Luchesi, die Erlaubniß zur Anlegung des von des Königs von Sardinien Majestät ihm verliehenen Groß-Oeffizier-Kreuzes des St. Mauritius- und Lazarus-Ordens zu erteilen.

Sr. K. H. der Prinz von Preußen haben folgende Personen zu Verwaltungs- und Ehrenmitgliedern der Allgemeinen Landes-Stiftung als National-Dank zu ernennen und die Patente für dieselben am 3. Juni 1857 höchst eigenhändig zu vollziehen geruht:

I. Reg.-Bez.-Komm. Gumbinnen. Zum Schatzmeister desselben: den Reg.-Sekr. Praffer zu Gumbinnen; zu Ehrenmitgl. desselben: den Comm. des 2. Bat. 3. Lw.-Regts., Major v. Guiczinsky daselbst, den Reg.-R. v. Hippel daselbst, den Reg.-Sekr. und Lieut. a. D. Leitner zu Angerburg. Kr.-Komm. Gumbinnen. Zum Schatzmeister: den Pr.-Lieut. und Compagnieführ. v. Olszewski zu Gumbinnen. II. Reg.-Bez.-Komm. Stralsund. Zu Ehrenmitgl. desselben: den Kaufm. v. Döbn, den Fabrikbes. und Kaufm. A. Böllner, den Conf. und Kaufm. A. F. Sponholz, den Reg.-Ass. v. Zoll.-Inspr. und Lieut. a. D. Herroße, den Kaufm. Heinrich Israel, den Gymn.-Dir. Dr. Dr. Nisse, den Rentier Dr. Schmidt, den Zimmer-Arzt Hermann G. Albrecht, den Wagenfabr. Fr. Thiele, den Conf. u. Kaufm. S. Langemack, den Kaufm. E. Kempir, den Kaufm. Holm, den Zimmermstr. G. Albrecht jun., den Rentier v. Wahl, den Schlächtermstr. Witte, den Gasthofbes. G. Fröhlich, den Kaufm. E. Büllich, den Kaufm. E. Bränsow, den Conf. und Kaufm. S. F. Drews, sämmtlich zu Stralsund, den Bader-Arzt Hermann G. D. Jansen, den Kaufm. B. Kobes, den Kaufm. P. S. Lange, zu Barth, den Lieut. der Lw.-Inspr. und Fabrikbes. Sah zu Nichtenberg, den Rittergutsbes. Döwle auf Gr. Käberthagen, den Rittergutsbes. Robert Holz auf Saatel bei Barth, den Oberförst. v. Bernuth zu Jägerhoff bei Mdkow, den Lieut. d. Landw.-Inspr. und Oberförst. Bruntz zu Born auf Darz, den Domainenpächter Schomann zu Meselshagen, den Lieut. der Lw.-Kavall. und Majoratsbes. v. Landen-Wadenitz auf Clevenow, den Expeditur und Fuhherrn Kauf zu Stralsund. III. Reg.-Bez.-Komm. Posen. Kr.-Komm. Adelnau. Zum Ehrenmitgliede: das Magistrats-Mitglied J. Goldenberg zu Maszkow. IV. Reg.-Bez.-Komm. Oppeln. Kreis-Komm. Kreuzburg. Zum Kr.-Komm.: den Grafen v. Reichenbach auf Polnisch-Wärbitz. Zu Ehrenmitgl.: den Grafen von Ortenburg auf Brune, den Rittergutsbes. von Strachwitz auf Proschütz, den Baron v. Lüttich auf Simmenau, den Rittergutsbes. von Eisenhardt auf Jacobsdorf, den Rittergutsbes. von Prittzwitz-Gaffron auf Ornechau, den Rittergutsbes. von Sczutowski in Kreuzburg, den Rittergutsbes. Loelner auf Rundsäp, den Rittergutsbes. Hoffrichter auf Bilsdorf, den Lieut. im 4. Inf.-Regt. von Kiers und Wilkau, den Lieut. im 4. Inf.-Regt. v. Rabenan, den Kr.-Ger.-Direkt. Purmann, den Rechts-Anwalt Kalle, den Kr.-St.-Cinn. Zacharias, den Apotheker Lehmann, den Kaufm. Herzog, den Ass.-Arzt im 4. Inf.-Regt. Dr. Schmidt,